

Merkblatt zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten zur Ermittlung, Verfolgung, Ahndung und Vollstreckung von Ordnungswidrigkeiten
(Informationspflicht gem. § 40 ThürDSG)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher: Stadtverwaltung Weimar
Der Oberbürgermeister
Schwanseestraße 17
99423 Weimar

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Dezernat: Ordnung, Sicherheit und Soziales
Amt: Bürgeramt
Abteilung: Zentrale Bußgeldstelle
Kontakt:
Telefon 03643/ 762 292
Fax 03643/ 762 201
E-Mail zentralebussgeldstelle@stadtweimar.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Postanschrift:

Stadtverwaltung Weimar
Datenschutzbeauftragter
Schwanseestraße 17
99423 Weimar

Kontakt:

Telefon 03643/ 762 251
Fax 03643/ 762 842
E-Mail datenschutz@stadtweimar.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

- ☒ ruhender Verkehr und fließender Verkehr
- ☒ allgemeine Ordnungswidrigkeiten nach dem BAföG, WoGG und UVG

4. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in § 42 Abs. 1 ThürDSG im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (§ 43 ThürDSG).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in § 43 Abs. 2 ThürDSG im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn die Voraussetzung des § 43 Abs. 1 ThürDSG erfüllt ist.

5. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach § 8 ThürDSG. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tfdi.de).